

Text aus dem Portal change.org, 06.05.2022:

Kölner Norden(Kölner Bucht/Umland): „Uns Bürgern stinkts“- eine weitere Verbrennungsanlage soll nach Köln-Merkenich

Liebe Ratsmitglieder der Stadt Köln,

die Stadtverwaltung Köln denkt, man könne so Einiges mit den Bürger*innen im Kölner -Norden machen.

Doch wir sagen NEIN, zu einer **Klärschlammverbrennungsanlage in Köln - Merkenich!**

Aus folgenden Gründen sind wir dagegen:

- **180.000 Tonnen Klärschlamm** soll verbrannt werden
- Erhöhtes Verkehrsaufkommen durch zusätzlich **11.000 LKW-Fahrten pro Jahr**
- Bewohner*innen in Merkenich sind jetzt schon erheblichen Belastung nach dem **Bundesimmissionsschutz** ausgesetzt durch:
- Sondermüllverbrennungsanlage der Bayer AG, Chempark in Leverkusen(ca.1,5 km)
- Hausmüllverbrennungsanlage der Stadt Leverkusen(am AB Kreuz A1/A2)
- Hausmüllverbrennungsanlage der Stadt Köln(ca. 2 km südwestlich)
- Störfallbetriebe (Wacker-Gelände, Bayerwerke)

Merkenich ist durch die **Vielzahl der Störfallbetriebe** (Wacker- Gelände, Bayerwerke) bereits jetzt schon **stark und mehr als jeder anderer Stadtteil eingeschränkt**. Aufgrund der Auswirkungen der Seveso III Richtlinien wurden so einige Bauprojekte auf Eis gelegt. **Kitas/Einzelhandel /Wohnungen werden nicht gebaut, obwohl die Bürger*innen dies hier dringend benötigen.**

Wir brauchen nicht mehr Verbrennungsanlagen, **sondern weniger Schmutz in unserer Luft!!**

Wir sagen Nein! zur Verbrennung von Klärschlamm, im Heizkraftwerk Köln-Merkenich

Bitte unterstützt uns die Bürger/innen des Kölner Nordens / Kölner Bucht und unterschreibt diese Petition.

Herzlichen Dank!